

Berufsbegleitendes Coaching

Maßnahme bei einem Träger (MAT) nach § 45 SGB III
Im Rahmen der Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme

Maßnahmenr.:	922/23/19	2594,50 € (fin. über AVGS)
Theorie:	max 50 UE, innerhalb von maximal 25 Wochen nach individueller Terminvereinbarung / Stundenanzahl kann individuell festgelegt werden vom Vermittler	
Schulungsort:	tandem BTL, Potsdamerstr. 182, 10783 Berlin	
Abschluss:	Teilnahmebescheinigung	
Voraussetzung:	Aktivierungs- /Vermittlungsgutschein	
Kontakt:	Bereich Arbeit, Qualifizierung und Ehrenamt Tel: 030/ 44 33 60 83 Mail: p.sonnefeld@tandembtl.de	

Das Angebot umfasst einen Coachingprozess von bis zu 50 Unterrichtsstunden berufsbegleitend zu einem Beschäftigungs- und/oder Arbeitsverhältnis. Im Coaching können berufliche Alltagssituationen, der Umgang mit Konflikten, zwischenmenschlichen Missverständnissen und das Einbringen von eigenen Vorstellungen und Ideen besprochen werden. Häufig ist es für Menschen, die eine neue Arbeit beginnen, herausfordernd mit der neuen Situation umzugehen. Viele Fehlerquellen lauern überall. Ob es ungeschriebene Gesetze im Unternehmen sind oder ungewohnte Kommunikationswege. Was erwarten Kollegen, Mitarbeiter und das Management? Und wie werden diese Ansprüche erfüllt? Mit Hilfe des Coachings soll sichergestellt werden, dass die erste Zeit im neuen Job sicher überstanden wird und der Coachee Fragen mit seinem Coach besprechen und klären kann. Beide gehen immer wieder in die Reflexion, um nachhaltig erfolgreich im sozialen Umfeld der Arbeit zu bestehen

Erstgespräch / Vertragsgespräch: inhaltliche Abklärung entsprechend der Vorgaben des Leistungsträgers, ausfüllen des AVGS und Festlegung des Start- und damit ersten Coachingtermins, Abstimmung der Termine mit dem Arbeitgeber

Folgegespräche:

- Anlass, Ziele, Arbeitsweise, Inhaltsplanung
- Reflexion vergangener Beschäftigungsverhältnisse
- Abklärung der räumlichen Flexibilität zur Arbeitsaufnahme
- Der persönliche Auftritt und erste Eindruck
- Flashbacks verhindern
- Stärkung des Selbstwertes, Erarbeitung des Selbstkonzeptes, Abgleich Selbst- und Fremdwahrnehmung, Emotionsarbeit, Selbstwirksamkeitserwartungen
- Selbstaufmerksamkeit und Achtsamkeit
- Real existierende Unternehmenskultur analysieren
- Die ersten 100 Tage im Unternehmen
- Konfliktsituationen besprechen und simulieren, Kommunikationsregeln, Wertschätzung
- Aufdecken von Blockaden und Hilfestellung zum Lösen dieser
- Stärken- und Schwächenanalyse
- Positionierung im Unternehmen

- Führungskompetenzen entdecken und entwickeln
- Vorbereitung und Begleitung in der ersten Führungsposition
- Informelle Funktionen erkennen
- Sympathiepunkte sammeln durch Soft Skills und Smalltalk
- Selbstmarketing & Selbstvermarktung, Selbstmotivation
- Das richtige Auftreten (Business Knigge)

Das Coaching wird in deutscher Sprache durchgeführt, um hier auch bei MigrantInnen bzw. geflüchteten Menschen die Sprachkompetenz zu erhöhen.

Zusätzlich können folgende Inhalte des Coachings behandelt werden:

- Förderung von Schlüsselkompetenzen im sozialen Umfeld
- Aufbau Tagesstruktur (hier auch über eine längere Zeit)
- Hilfen bei Behördengängen, Inanspruchnahme kommunaler Leistungen (nach §16a SGB II, nach SGB VIII, falls Kinder vorhanden sind)
- Hilfen in der Alltagsweg
- Umgang mit Geld
- Öffentlicher Personen Nah Verkehr
- Soziale Aktivierung und Vermittlung der Arbeitsanforderungen inkl. Verhaltenstraining

Kosten:

Bis zu 2594,50 € - durch Vorlage eine Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden die Kosten vom entsprechenden Leistungsträger mit Rechnungsstellung übernommen (51,89 € pro Coachingstunde)